

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 94.

Dienstag den 27. April 1869.

Erkenntnisse.

Das k. k. Landes- als Preßgericht in Prag hat mit dem Urtheile vom 8. April 1869, Z. 8044, zu Recht erkannt, daß in der am 10. Februar 1868 ausgegebenen Nummer des Jahrgangs II der „Veselé Listy“ pag. 20 abgedruckte Gedicht „z nového zemepisu“ begründet den Thatbestand des im § 65 a St. G. bezeichneten Verbrechens und es wird nach § 36 P. G. die Weiterverbreitung dieser Nummer verboten.

Das k. k. Kreis- als Preßgericht in Chrudim hat mit dem Erkenntnisse vom 10. April 1869, Z. 1668, das Verbot der Weiterverbreitung der Nr. 10 der „Koruna“ vom 10. November 1868, deren Inhalt den Thatbestand der in den §§ 65 a, 300 und 305 St. G. textirten strafbaren Handlungen begründet, ausgesprochen.

Das k. k. Kreis- als Preßgericht in Chrudim hat mit dem Erkenntnisse vom 10. April 1869, Z. 1564, das Verbot der Weiterverbreitung der am 10. December 1868 herausgegebenen Nr. 40 der „Koruna“, deren Inhalt den Thatbestand des in den §§ 300 und 305 St. G. textirten Vergehens der Aufwieglung begründet, ausgesprochen.

Ausschließende Privilegien.

Das k. k. Handelsministerium und das königl. ungarische Ministerium für Landwirtschaft, Industrie und Handel haben nachstehende Privilegien verlängert:
Am 31. März 1869.

1. Das dem Michael Schmidt in Oltaering auf die Erfindung, aus Manilla-Hanf-Strozza spinbares Material (Wolle) zu erzeugen, unterm 2. April 1868 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des zweiten Jahres.
Am 2. April 1869.

2. Das dem Wilhelm Stalitzky auf eine Erfindung in der Verfertigung von Männerhemden unterm 16. März 1860 ertheilte, seither an Betti Schmidt übertragene ausschließende Privilegium auf die Dauer des zehnten Jahres.

3. Das dem Franz Komper auf die Erfindung, Antifrictionrollen bei den Achsen der Eisenbahn- und Straßenfuhrwerke behufs Verminderung der Achsenreibung in Anwendung zu bringen, unterm 7. März 1864 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des sechsten Jahres.

4. Das der Firma „Poizat und Druelle“ auf die Erfindung einer mechanischen Presse zum Auspressen des Saftes aus Kuntelrüben, Aepfeln, Trauben und anderen Substanzen unterm 20. April 1866 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des vierten Jahres.

5. Das dem Anton Alphons Chassepot auf eine Verbesserung an den Chassepot-Gewehren und den dazu gehörigen Patronen unterm 24. April 1868 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des zweiten Jahres.
Am 3. April 1869.

6. Das dem Andreas Schumann in Wien auf eine Verbesserung, eiserne und thönerne Dosen in Füllhöfen ohne Rost umzuwandeln, unterm 4. März 1867 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des dritten Jahres.

7. Das dem Emil Groß und Gustav Hell in Wien auf die Erfindung einer China-Glycerin-Pomade unterm

13. März 1866 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des vierten Jahres.

8. Das dem Laurenz Mayer in Wien auf eine Verbesserung geruchloser Aborte unterm 6. März 1866 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des vierten und fünften Jahres.

9. Das dem Samuel Thompson Armstrong in New-York auf eine Verbesserung an den Maschinen zum Ausschneiden der Schwalbenschwanzfugen unterm 14. März 1868 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer des zweiten Jahres.

Das k. k. Handelsministerium und das königl. ungarische Ministerium für Landwirtschaft, Industrie und Handel haben die Anzeige, daß Friedrich Rödiger in Wien das ihm unterm 31. Jänner 1869 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Erfindung eines Apparates zur fabrikmäßigen Erzeugung des Phosphors mit Cession, dd. Wien 5. März 1869, an Claude Brison zu Chalon sur Saône in Frankreich vollständig übertragen habe, zur Kenntniß genommen und die Registrierung dieser Uebtragung veranlaßt.
Wien, am 6. April 1869.

(146—3) Nr. 2765.

Verkaufs-Kundmachung.

Am 22. Mai d. J., um 11 Uhr Vormittags, wird bei dem k. k. Arsenal-Commando in Pola eine öffentliche Versteigerung mittelst Vorlage schriftlicher Offerte abgehalten, um die in den nachstehenden Losen angeführten Materialien an den Bestbietenden käuflich zu überlassen.

Erstes Loos:

90 Centner Schaffwolle für Matratzen zu dem Preise von 25 fl. per Wiener Ctr.

Zweites Loos:

780 Centner Schmarting in Stücken (alte Segel-leinwand) zu 9 fl. per Wiener Ctr.

Drittes Loos:

9 1/2 Centner gelbe Wachskerzen für Signale, zu 85 fl. per Wiener Ctr.

Viertes Loos:

10 Centner weiße Wachskerzen für Signale, zu 95 fl. per Wiener Ctr.

Die näheren Bedingnisse können eingesehen werden beim k. k. Arsenal-Commando in Pola, Seebezirks-Commando in Triest, bei den Handelskammern von Wien, Linz, Graz, Laibach, Klagenfurt, Triest, Fiume, Rodigno und Zara, und bei den Municipien von Pola, Rignano, Parenzo und Segna.

Pola, am 8. April 1869.

Vom k. k. Arsenal-Commando.

(163—1) Kundmachung. Nr. 3385.

Der Magistrat findet sich aus Rücksichten für die körperliche Sicherheit bestimmt, das Fahren auf **Velocipeds** in den Straßen, Gassen und Promenaden der Stadt und Vorstädte innerhalb der Linien einschließig der Lattermannsallee und der Parkanlagen des Gutes Unterthurn im Sinne des § 7 der kaiserl. Verordnung vom 20. April 1854, Z. 115, zu untersagen.

Magistrat Laibach, am 25. April 1869.

Dr. Josef Suppan, Bürgermeister.

(161—2) Nr. 639.

Concurs-Ausschreibung.

Bei der k. k. Bergdirection Idria ist die Scheidhaus-Auffseherstelle mit einem Monatslohne von 22 fl. 81 1/2 kr. und dem Anspruche auf Vorrückung in monatliche 25 fl. 9 1/2 kr. in Erledigung gekommen.

Bewerber um diesen Dienstposten haben ihre eigenhändig geschriebenen Gesuche

binnen drei Wochen

a dato anher einzureichen, und sich darin über den genossenen Schulunterricht, über die Kenntniß der deutschen und slovenischen oder einer anderen slavischen Sprache, des Rechnens und der Erzaufbereitung auszuweisen, außerdem aber auch die bisher geleisteten Dienste, das Lebens- und Dienstalter, den Familienstand, dann allfällige Verwandtschaften mit dem hiesigen Werkspersonale anzugeben.

K. k. Bergdirection Idria, am 21. April 1869.

Der k. k. Oberberggrath und Director:

L. W. Ripold.

(149—3) Jagdverpachtung. Nr. 2712.

Von der k. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach wird die Jagdbarkeit im Gebiete der Ortsgemeinde Schelimle

am 15. Mai 1869,

Vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Lizitationswege auf weitere fünf Jahre verpachtet und werden Erstehungslustige mit dem Beifügen eingeladen, daß die Caution und der einjährige Pacht-schilling gleich nach beendeter Lizitation zu erlegen, und daß die sonstigen wesentlichsten Bedingungen in der hohen Ministerialverordnung vom 15. December 1852, R. G. B. pag. 1120, enthalten sind.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach, am 5. April 1869.

(136—2)

K u n d m a c h u n g.

Nr. 3124.

Die im nachstehenden Verzeichnisse aufgeführten Fahrpostsendungen aus dem Jahre 1867 konnten weder an die Adressaten bestellt, noch innerhalb der abgelaufenen Jahresfrist an die Aufgeber zurückgestellt werden, weshalb die Eigenthümer hiermit eingeladen werden, dieselben unter Nachweisung ihres Eigenthumsrechtes und Entrichtung der darauf hastenden Portogebühren binnen drei Monaten, vom Tage dieser Kundmachung, entweder im Wege der betreffenden Aufgabepostämter oder unmittelbar bei dieser Postdirection zu beheben, widrigens nach den Bestimmungen des § 31 der Fahrpostordnung vom Jahre 1838 vorgegangen werden wird.

Die k. k. Postdirection Triest, den 2. April 1869.

V e r z e i c h n i s s

über die unanbrinlichen R-tourfahrpostsendungen aus dem Jahre 1867.

Post-Nr.	Aufgabsort	Bestimmungsort	Adresse	Gattung	Inhalt	Werth			Porto	Post-Nr.	Aufgabsort	Bestimmungsort	Adresse	Gattung	Inhalt	Werth			
						fl.	kr.	Pf.								fl.	kr.	Pf.	
1	Idria	Bonhyhad	Johann Strempl	Brief	B. N.	3	—	—	—	22	Laibach	Brixen	Peter Oblak	Brief	B. N.	1	—	—	11
2	Görz	Udine	Anton Malich	"	Silber	1	50	—	—	23	"	Reifsdorfel	Johann Urban	"	Ring	1	—	—	45
3	"	Trevifo	Carl Cian	"	"	1	9	—	—	24	Katel	Moffa	Alois Revelante	"	Effecten	5	—	4	236
4	"	Udine	Anton Jassot	"	"	1	—	—	—	25	Triest	Udine	Valentin Marcolin	"	B. N.	1	—	—	—
5	"	Trevifo	Andreas Fabris	Effecten	"	—	—	4	26	26	"	Pola	Anton Ster	"	"	1	—	—	9
6	"	Udine	Josef Marvir	Brief	Silber	1	—	—	—	27	"	Reichenberg	Thomas Kettl	"	"	5	—	—	—
7	"	Wien	W. Schmiedl	Glasaugen	"	24	—	—	3	28	"	Reubau	Reuburger	Paket	Hörner	1	—	4	10
8	"	Durnfeld	Josef Kumar	Brief	B. N.	2	—	—	—	29	"	Wien	Kuranda	Brief	B. N.	1	67	—	—
9	Pola	Spalato	Matteo Mator	"	"	4	—	—	—	30	"	Pest	Josef Bruchter	"	"	3	—	—	14
10	"	Laibach	Georg Cernusca	"	"	1	—	—	—	31	"	Weissenstein	Parrant	"	"	1	—	—	18
11	"	Velluno	Faganazzi	Kiste	"	40	—	40	—	32	"	Pola	Anton Radek	"	"	1	—	—	36
12	"	Cunio	Angelo Bigonta	Brief	Gold	10	Frcs.	—	—	33	Mantua	Venedig	Tribunale	"	Silber	—	25	—	—
13	Parenzo	Adelsberg	Franz Veilovich	"	B. N.	2	—	—	—	34	Triest	Pest	Johann Zabulkin	"	B. N.	2	—	—	—
14	Rudolfs- werth	Leibnitz	Anton Mendel	"	"	10	—	—	—	35	"	Wien	Andreas Manußi	Photographien	B. N.	4	30	—	3
15	"	Frankfurt a. M.	Carl Hensler	"	Loße	18	—	—	—	36	"	Laibach	Franz Suchobodnik	Brief	B. N.	3	—	—	—
16	Cormons	Prag	Anton Ciaparin	"	B. N.	5	—	—	—	37	"	Spalato	Johann Bensch	"	"	5	—	—	—
17	Nabresina	Verona	Johann Preda	"	"	2	—	—	—										
18	Mannoburg	Padua	Fany Gollmayer	"	Verfahzettel	5	—	—	—	38	Vicenza	Wien	Dominik Bertele	Brief	Silber	4	—	—	128
19	Laibach	Littai	Georg Kirich	"	B. N.	4	—	—	—	39	Tregnago	"	Richard Roman	"	"	10	—	—	136
20	"	Graz	Klinger	Paket	B. N. und Effecten	2	—	—	—	40	Vicenza	"	Benjamin Pavinato	"	"	1	50	—	—
21	"	Nagy-Kanija	Anton Kofir	Brief	B. N.	3	—	—	—	41	Tregnago	"	Alois Buguola	"	Gold	2	—	—	136